

In der Zeit von Februar bis Oktober 2025 habe ich bei CausaConcilio meine Anwaltsstation absolviert.

Bereits von Beginn an zeichnete sich die Kanzlei dadurch aus, dass wir als Referendarinnen und Referendare als Teil des Teams integriert wurden. Dies spiegelte sich auch in den übertragenen Aufgaben wider, die von der Ausarbeitung kleinerer Rechtsfragen in alltäglichen Aufgabenbereichen bis zur Bearbeitung gerichtlicher Verfahren vom ersten bis zum letzten Schriftsatz in exotischeren Rechtsgebieten reichten. Dabei wurden stets auch die eigenen Interessen sowie – nach Möglichkeit – eine Examensrelevanz berücksichtigt.

Meine fachliche Auffassung wurde stets geschätzt und auch über unter Umständen abweichende Rechtsansichten wurde jederzeit diskutiert und diese zu keinem Zeitpunkt als irrelevant abgetan.

Während der Station erhielt ich zudem mehrfach die Gelegenheit, an Besprechungen, Gerichtsterminen und Beurkundungen teilzunehmen. Auch konnte ich selbstständig eine Gerichtsverhandlung am Amtsgericht übernehmen.

Die Arbeitseinteilung war in vielen Aspekten frei gestaltbar und die Arbeitsbelastung während der gesamten Station darauf ausgelegt, dass genug Zeit zum parallelen Lernen blieb. Zudem wurde darauf geachtet, dass das Arbeitspensum vor den Klausuren abnahm, sodass dort ein verstärkter Fokus auf die Examensvorbereitung möglich war. Auch bietet die Kanzlei den Referendarinnen und Referendaren die Möglichkeit, an Kaiser-Klausuren teilzunehmen, um die Klausurpraxis vor dem Examen zu festigen.

Hervorzuheben ist, dass das Referendariat bei CausaConcilio zentral betreut wird, wobei jede Referendarin bzw. jeder Referendar daneben zusätzlich eine Mentorin oder einen Mentor erhält, die/der sowohl fachlich als auch bei alltäglichen Organisationsfragen als Ansprechpartnerin oder Ansprechpartner mit Rat und Tat zur Seite steht.

Insgesamt bietet das Referendariat bei CausaConcilio die Möglichkeit, praxisnah eine Vielzahl anwaltlicher und notarieller Tätigkeiten zu erleben, sodass ich anderen Referendarinnen und Referendaren, die in ihrer Ausbildung einen zivilrechtlichen Schwerpunkt setzen möchten, die Station in der Kanzlei uneingeschränkt empfehlen kann und gerne auf meine eigene Zeit dort zurückblicke.

Benjamin Mattern
Referendar bei CausaConcilio /2025